

turnngemeinde winkel 1846 e.v.

Turngemeinde Winkel 1846 e.V., 65375 Oestrich Winkel

An alle Vereine des
Turngau Süd-Nassau



Werner Freimuth
Schillerstr. 33
65375 Oestrich-Winkel

Bankverb. Rheingauer Volksbank BLZ: 510 915 00, Kto.Nr.: 800 26 90

Juni 2010

Gauturnfest am Samstag, den 19.06.2010

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Turnfreunde,

das größte Turnfest in unserem Turngau kommt in unserem Veranstaltungskalender immer näher und der größte Teil der Vorbereitungen ist bereits abgeschlossen. Unsere Sportanlagen und unser Freizeitpark mit seiner Bewirtschaftungstheke sind bestens gerüstet, um Euch allen nicht nur ein paar schöne sportliche sondern auch gesellige und kulinarische Momente in Winkel zu bieten.

Nach den Wettkämpfen wollen wir – durch farbige Mützen markiert – vier große, vereinsübergreifende Mannschaften bilden. Die Zeit bis zur Siegerehrung werden wir so mit Sammeln von Teilnahmepunkten bei Klettern, Slackline, Boule, Badminton und auf der Aitrackbahn verkürzen.

Natürlich steht für die Mannschaftsmitglieder mit den meisten Teilnehmerpunkten eine kleine Belohnung bereit. Den Samstagabend möchten wir bei Musik am Lagerfeuer, einem guten Glas Wein und einigen besonderen Leckerbissen beschließen.

Selbstverständlich stehen neben Wohnmobilstellplätzen am öffentlichen Parkplatz auch für geführte Vereinsgruppen Zeltgelegenheiten auf dem Sportgelände zur Verfügung. Wir geben uns alle Mühe für eine „Rund-um-die-Uhr-Verpflegung“ zu sorgen. Das Aufstellen von mitgebrachten Grills etc. ist nicht möglich.

Wir laden Euch alle, aktive, wie ehemalige Sportler herzlich ein, an unserem Sport-Fest wieder einmal mit den alten Sportkameraden und Kameradinnen zusammen zu treffen

Werner Freimuth
(1. Vorsitzender der TG Winkel 1846 e.V.)

Gaukinderturnfest am Sonntag, den 20.06.2010

Die zweite Großveranstaltung an diesem Wochenende ist das alljährliche Gaukinderturnfest.

Durch das große Engagement der TG Winkel und die umfangreichen Sportanlagen können wir dieses Jahr ein besonderes vielseitiges Programm neben den eigentlichen Wettkämpfen veranstalten, um so den „Festcharakter“ besser zu unterstreichen. Bitte würdigt die Bemühungen aller Helfer mit vielen Meldungen und intensiver Nutzung unserer Angebote. Das Turnfest ist als Tagesveranstaltung geplant und lebt von eurer Beteiligung.

Eine weitere Besonderheit in diesem Jahr ist die Umstellung des riegenfreien Umlaufs für die Turner, eine detaillierte Erklärung findet ihr auf der Rückseite.

Für die Leichtathleten und Mehrkämpfer bleibt der Ablauf des Wettkampfs wie gewohnt. Eine Riegeneinteilung findet bei der Kampfrichterbesprechung LA statt.

Für den Vorstand der Turnjugend

Sebastian Endres

Riegenfreier Umlauf im Gerätturnen

Liebe Vereinsvertreter,
liebe Übungsleiterinnen und Übungsleiter,
liebe Kampfrichterinnen und Kampfrichter,

bei den diesjährigen Turnfesten, besonders bei dem Gaukinderturnfest, wird es ja, wie bereits bei verschiedenen Sitzungen angekündigt, einige Neuerungen geben, die das Turnfest für die Kinder und Jugendlichen, aber auch für die Eltern und Trainer angenehmer und attraktiver machen sollen. Eine der großen Neuerungen ist der Versuch eines **riegenfreien** Umlaufes im Gerätturnen. Das heißt, dass das bisherige Verteilen der Kinder auf die Riegen entfällt. **Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter führen ihre Kinder selbst an die Geräte** und sorgen für einen reibungsfreien Ablauf vor Ort. Die Problematik der Hilfestellung durch die auf verschiedene Riegen verteilten Kinder wird durch dieses Vorgehen minimiert. Das bedeutet viel weniger Stress für die Betreuer, aber auch ganz besonders für die Kinder, die sich der Anwesenheit ihrer Übungsleiter die ganze Zeit über bewusst sein können. Ein weiterer Vorteil dieses Vorgehens ist, dass Vereinsmitglieder sich gegenseitig anfeuern können.

Damit dies allerdings reibungslos ablaufen kann, müssen vorher einige Dinge geklärt werden:

1. Ein namentlich genannter Betreuer der Vereine ist für das Abholen der Wettkampfkarten seines Vereines und auch für die **vollständige** Abgabe der Wettkampfkarten nach dem Wettkampf **getrennt nach Sportarten** zuständig. Daraufhin erhält der Vereinsvertreter die passende Anzahl an Medaillen.
2. Um einen geordneten zeitlichen Rahmen gewährleisten zu können, müssen Vereine, die sowohl mit Turnern, als auch mit Turnerinnen antreten, jeweils pro Fachgebiet jeweils mindestens einen eigenen Betreuer stellen. Es ist nicht gedacht, dass ein Verein komplett mit allen erschienen Teilnehmern an einem Gerät startet, sondern sich an den einzelnen Geräten verteilt. Um lange Wartezeiten zu minimieren, ist es natürlich für die Kampfrichter einfacher kleine Gruppen werten zu müssen. Die Wettkampfleitung behält sich vor größere Gruppen zu trennen und an verschiedene Geräte zu verweisen.
3. Durch den freien Umlauf ist es schwieriger den Überblick zu wahren, so dass die Kampfrichterinnen und Kampfrichter bis zum Ende definitiv an ihren Geräten bleiben müssen oder sich in Rufweite aufhalten müssen. Kampfrichter haben sich bei der Wettkampfleitung oder der Hallenaufsicht abzumelden, um etwaigen Missverständnissen vorzubeugen.
4. Die gemeldeten Helfer der Vereine werden nach, bzw. am Ende des eigentlichen Wettkampfprogrammes für die verschiedenen Mitmachangebote gebraucht, die die Zeit bis zur Siegerehrung überbrücken sollen. Bitte teilt den von euch gemeldeten Helfern dies mit, so dass Missverständnisse auch in diesem Fall vornherein ausgeschlossen sind.
5. Pro 5 Turnerinnen, Turner oder Leichtathleten ist in dem entsprechenden Fachgebiet ein Kampfrichter zu stellen. Diese Meldung muss namentlich mit Angabe von E-Mailadresse und Telefonnummer gemeldet werden. Alles Weitere ist mit den jeweiligen Fachwarten abzuklären.

Anfahrtskizze:

Eine Anfahrtskizze ist zu finden unter <http://www.tg-winkel.de/content/view/187/407/> .

Erreichbar über die Homepage der TG-Winkel (www.tg-winkel.de unter linke Spalte unterhalb von home direkt bei Anfahrt)